Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH

# PRESSEINFORMATION

20.09.2006

## Fußball-Legenden von Eintracht Frankfurt kicken gegen Fußballmannschaft der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

### Benefizspiel zu Gunsten der Stiftung „Leben mit Krebs“

Die Traditionsmannschaft des Fußball-Bundesligavereins Eintracht Frankfurt bestreitet am Mittwoch, 4. Oktober 2006, in Hofheim am Taunus ein Benefizspiel zu Gunsten der Stiftung „Leben mit Krebs“ gegen die Mannschaft der Main-Taunus-Kliniken. Mit dabei sind Karl-Heinz „Charly“ Körbel, Bernd Hölzenbein, Ralf Falkenmayer und viele andere Frankfurter Altstars. Vor und nach dem Spiel können die Zuschauer ihr Talent beim Torwandschießen unter Beweis stellen. Essen und Getränke bieten die Küchenbetriebe der Main-Taunus-Kliniken an. Die Aktion wird von der Stadt Hofheim am Taunus sowie von Fresenius Kabi unterstützt und beginnt um 17 Uhr im Sportpark Heide, Schloßstraße 72. Den Anstoß zu dem zweimal 30 Minuten dauernden Spiel gibt Dr. Thomas Schäfer, Staatssekretär im hessischen Justizministerium und Vorsitzender der Stiftung, um 17.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei, die Veranstalter bitten jedoch um Spenden, die der Stiftung „Leben mit Krebs“ zu Gute kommen. Mit ihrem Hauptprojekt „Sport und Krebs“ unterstützt die Stiftung ein Programm am Frankfurter Krankenhaus Nordwest, bei dem Krebs-Patienten Ausdauersportarten wie Walking, Jogging, Radfahren und Rudern angeboten werden. Entwickelt wurde dieses Programm von der Chefärztin der Onkologie am Frankfurter Krankenhaus Nordwest, Prof. Dr. med. Elke Jäger, in Zusammenarbeit mit den Instituten für Sportmedizin der Universitäten Frankfurt und Mainz. „Der Sport kann die Chemotherapien erträglicher werden lassen und die körperliche Leistungsfähigkeit steigern. Das hilft den Patienten, wieder neuen Lebensmut

**Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises**

**Claudia Planz**
**Tel. 06192/98-4033**
**Fax: 06192/98-4022**
**E-Mail:** cplanz@kliniken-mtk.de
**Web: www.kliniken-mtk.de**

# PRESSEINFORMATION

zu fassen“, erläutert Prof. Jäger. Bisher nahmen mehr als 200 Patienten an dem Sportprogramm teil.

„Die Benefizveranstaltung gibt uns die Gelegenheit, für die Stiftung und ihr großartiges Projekt ‚Sport und Krebs’ zu werben. Wir wollen dadurch helfen, das Sportprogramm fortzuführen und auszubauen, damit es in Zukunft noch mehr Patienten nutzen können“, sagt „Charly“ Körbel, einer der Ideengeber der Benefizaktion. Auch der Geschäftsführer der Kliniken des Main-Taunus-Kreises, Helmuth Hahn-Klimroth, unterstützt die Aktion: „Die Aufgabe eines Krankenhauses ist es, Patienten durch ein optimales medizinisches und pflegerisches Angebot bestmöglich zu behandeln. Das Projekt setzt an genau diesem Punkt an. Wir freuen uns deshalb ganz besonders, dazu beitragen zu können, dass schwerkranke Menschen wieder mehr Lebensfreude bekommen.“

**Pressekontakt:**

Kliniken des Main-Taunus- Kreises GmbH
Claudia Planz
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06192 - 984033
Telefax: 06192 - 984022
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de

Stiftung Leben mit Krebs
Koordinatorin Lena Kersten
Telefon: 0611 - 3609216
Telefax: 0611 - 3609218
E-mail: stiftung-leben-mit-krebs@t-online.de
http://www.rudern-gegen-krebs.de